Presseinformation

17. August 2007

Artothek Niederösterreich verleiht Kunstwerke für Büro und zu Hause

Bohuslav: Interesse an zeitgenössischer Kunst fördern

Die Artothek Niederösterreich an der Kunstmeile Krems verleiht seit 2002 qualitativ wertvolle originale Kunstwerke aus der Sammlung des NÖ Landesmuseums für Heim und Büro. Mit dieser Einrichtung und dem unkomplizierten Verleih von Kunstwerken solle das Interesse an der bildenden zeitgenössischen Kunst gefördert werden, meint dazu Kultur-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Denn der tägliche Umgang mit Kunst, sowohl am Arbeitsplatz als auch im Wohnbereich, schärfe den Blick und könne zu einem breiteren und besseren Kunstverständnis beitragen.

„In unserer schnelllebigen, von medialen und kommerziellen Bildern überfluteten Gesellschaft ist eine konzentrierte, langfristige Betrachtung von Kunst wünschenswert und notwendig“, so Bohuslav. Auf einer Ausstellungsfläche von 300 Quadratmetern stehen derzeit über 1.000 wertvolle Arbeiten zur Verfügung, die einen repräsentativen Einblick in das Kunstschaffen nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler seit 1945 mit dem Schwerpunkt Niederösterreich geben. Der Bildbestand in der Artothek wird ständig erweitert und verändert.

Die Leihgebühr beträgt für private Personen 2 Euro inklusive Mehrwertsteuer (Grafiken und Arbeiten auf Papier) bzw. 8 Euro inklusive Mehrwertsteuer (Gemälde) pro Monat und Bild. Besucher, die einfach nur schnuppern, sich informieren und ihre ersten Schritte im Bereich des Kunstsammelns wagen wollen, werden in der Artothek beraten, können testen und ihr Wissen erweitern. Wie sich gezeigt hat, erwerben viele BenützerInnen nach einem ersten Einstieg in die Kunst durch die Artothek später auch selbst Kunstwerke.

Seit Beginn der Artothek im Jahr 2002 haben immer mehr Kulturinteressierte den Kunstverleih für sich entdeckt. Bisher wurden insgesamt über 4.500 Werke verliehen, was beweist, dass dieses Service zunehmend genutzt wird. Die Stärke der Artothek Niederösterreich ist die große technische und stilistische Vielfalt der Kunstwerke. Unabhängig von Alter, subjektivem Geschmack oder verfügbaren Hängeflächen kann in der Artothek jeder sein „persönliches“ Kunstwerk finden.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Die vielfältige Palette an Kunstwerken und die günstigen Leihkonditionen sollen auch jenen Menschen, die nicht über die finanziellen Mittel für einen Kunstankauf verfügen, ein Leben und Wohnen mit der zeitgenössischen Kunst ermöglichen“, zeigt sich Bohuslav über den Erfolg dieser Einrichtung erfreut.

Die Artothek ist Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Unter www.artothek.cc können sich Interessierte über die Artothek und die Kunstwerke, die verliehen werden, über Auswahl und Leihbedingungen, über Kunstschaffende, über Veranstaltungen der Artothek und vieles andere informieren.

Nähere Informationen auch unter 02732/90 80 22-60 oder 61, Dr. Christiane Krejs, e-mail office@artothek.cc.

E-Mail: presse@noel.gv.at